

---

**Produktname: S-100A16 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab17467**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:20000-1:40000
<b>Molekulargewicht</b>	20kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	S100A16
<b>Alternative Namen</b>	S100A16; S100F; AAG13; Protein S100-A16; Aging-associated gene 13 protein; Protein S100-F; S100 calcium-binding protein A16
<b>Gen-ID</b>	140576.0
<b>SwissProt ID</b>	Q96FQ6
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen S100A16 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 19–68

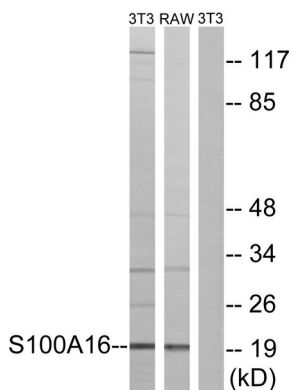
## Hintergrund

Ähnlichkeit: Gehört zur S-100-Familie., Ähnlichkeit: Enthält 2 EF-Hand-Domänen., Ähnlichkeit: Gehört zur S-100-Familie., Ähnlichkeit: Enthält 2 EF-Hand-Domänen.

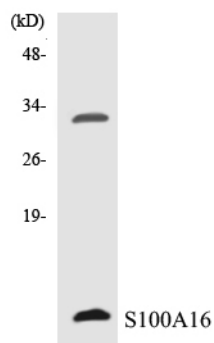
## Forschungsbereich

-

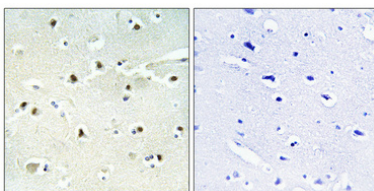
## Bilddaten



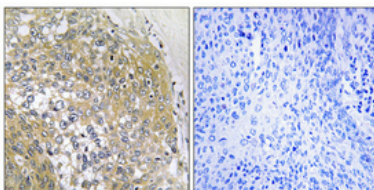
Western-Blot-Analyse von Lysaten aus NIH/3T3- und RAW264.7-Zellen unter Verwendung des S100A16-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse der Lysate aus RAW264.7-Zellen unter Verwendung des Antikörpers S100A16.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Gehirn. Der Antikörper wurde 1:100 verdünnt (4 °C, über Nacht). Zur Antigenrückgewinnung wurde Tris-EDTA-Puffer (pH 8,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet. Die Negativkontrolle (rechts) wurde durch Präadsorption des Antikörpers mit Immunogenpeptid erhalten.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem humanem Zervixkarzinom. Der Antikörper wurde 1:100 verdünnt (4 °C, über Nacht). Zur Antigenrückgewinnung wurde Tris-EDTA-Puffer (pH 8,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet. Die Negativkontrolle (rechts) wurde durch Präadsorption des Antikörpers mit Immunogenpeptid erhalten.